

–weishaupt–

# manual

Bedienungsanleitung

---

–weishaupt–



<b>1</b>	<b>Fernzugriff auf Heizungsanlage über Internet .....</b>	<b>3</b>
	1.1 Netzwerkleitung anschließen .....	3
	1.2 WEM-Portal aktivieren .....	3
	1.3 Registrieren .....	3
	1.4 Registrierungscode für Nutzung .....	4
	1.5 Anmelden.....	4
	1.6 Heizungsanlage im WEM-Portal einrichten.....	4
	1.7 App installieren (optional) .....	4
<b>2</b>	<b>Bedienung.....</b>	<b>5</b>
	2.1 Bedienoberfläche.....	5
	2.2 Kennwortabfrage .....	5
	2.3 Aufteilung und Mechanismen der Bedienung .....	5
	2.4 Funktionen im WEM-Portal .....	5
	2.5 Funktionen in der WEM-App.....	5
<b>3</b>	<b>Hilfe und Support.....</b>	<b>6</b>

## 1 Fernzugriff auf Heizungsanlage über Internet

### 1 Fernzugriff auf Heizungsanlage über Internet



Montage- und Betriebsanleitung Brennwertgerät oder Wärmepumpe beachten.

Über das Internet ist ein Fernzugriff auf die Heizungsanlage per Webbrowser oder App möglich. Für den Fernzugriff muss zuvor das Weishaupt Energie Management Portal (WEM-Portal) eingerichtet werden.

#### 1.1 Netzwerkleitung anschließen



##### Lebensgefahr durch Stromschlag

Arbeiten unter Spannung kann zu Stromschlag führen.

- ▶ Vor Beginn der Arbeiten, Gerät von der Spannungsversorgung trennen.
- ▶ Gegen unerwartetes Wiedereinschalten sichern.

Die Heizungsanlagen verfügen serienmäßig über einen LAN-Anschluss für die Verbindung mit dem Router.

Bei wandhängenden Gas-Brennwertgeräten erfolgt der LAN-Anschluss an der Unterseite der Bedieneinheit.

Bei bodenstehenden Gas-Brennwertgeräten und Wärmepumpen erfolgt der LAN-Anschluss im Klemmenbereich des Geräts.



Sollten zusätzliche Adapter (WLAN, D-LAN, Powerline, Repeater, ...) erforderlich sein, können deren spezielle Funktionen und Kompatibilitäten eventuell zu Störungen führen.

#### 1.2 WEM-Portal aktivieren

- ▶ BENUTZER-EBENE anwählen.
- ▶ EINSTELLUNGEN anwählen.
- ▶ WEM-PORTAL anwählen.
- ▶ Portalzugriff mit Drehknopf wählen und bestätigen.
- ✓ Zugangscode wird neu generiert.
- ✓ Zugriff auf WEM-Portal ist aktiviert.
- ▶ Seriennummer und Zugangscode notieren.

Die erfolgreiche Portalverbindung ist an der Weltkugel links oben im Start-Bildschirm zu erkennen. Wenn keine Weltkugel angezeigt wird, kann ein Neustart des Brennwertgerätes hilfreich sein, da dabei die Verbindung zum Router neu initialisiert wird.



Ein neues De- und wieder Aktivieren generiert einen neuen Zugangscode. Bitte nutzen Sie für die erstmalige Registrierung der Anlage im WEM-Portal immer den aktuellen Zugangscode.

#### 1.3 Registrieren

- ▶ Adresse <https://www.wemportal.com/> über den Webbrowser aufrufen.
- ▶ Schaltfläche REGISTRIEREN klicken.
- ▶ Registrierung durchführen.

## 1 Fernzugriff auf Heizungsanlage über Internet

### 1.4 Registrierungscode für Nutzung

Für die Einrichtung der Anlage am WEM-Portal ist ein Registrierungscode (gültig für fünf Jahre Nutzung) erforderlich. Diesen Registrierungscode entnehmen Sie bitte dem Gutschein/ Voucher, der über den Heizungsbauer oder die Weishaupt Niederlassung erworben wird.

### 1.5 Anmelden

- ▶ Mit Benutzername und Passwort anmelden.
- ✓ Das WEM-Portal öffnet.
- ✓ Das Fenster ANLAGEN > ÜBERSICHT wird angezeigt.

### 1.6 Heizungsanlage im WEM-Portal einrichten

- ▶ Schaltfläche +ANLAGE EINRICHTEN anklicken.
- ▶ Anlagenname vergeben (frei wählbar).
- ▶ Notierte Seriennummer und Zugangscode eingeben.
- ▶ Registrierungscode vom Weishaupt-Gutschein eingeben.
- ▶ Schaltfläche EINRICHTEN anklicken.
- ✓ Die Anlage ist eingerichtet.



Wenn die Meldung „Die eingegebene Seriennummer ist leider noch nicht im System...“ erscheint, prüfen Sie bitte erneut, ob Seriennummer und Zugangscode den angezeigten Zahlen im Gerätedisplay entsprechen (mit vorangestellten Nullen). Falls dies nicht die Ursache war, folgen Sie bitte der Fehlersuche im Kapitel 3 Hilfe und Support oder wenden Sie sich an Ihren Servicepartner.

### 1.7 App installieren (optional)

- ▶ App WEISHAUPT ENERGIE MANAGER am gewünschten Endgerät installieren.



Voraussetzung zur Nutzung der App ist die vorherige Einrichtung Ihrer Heizungsanlage am WEM-Portal.

## 2 Bedienung

## 2 Bedienung

### 2.1 Bedienoberfläche

Der Zugriff führt zu einer einheitlichen und identischen Bedienoberfläche. Als Software auf dem PC des Anwenders wird ein aktueller Web-Browser (z. B. Google Chrome, Apple Safari, Mozilla Firefox, ...) benötigt.

### 2.2 Kennwortabfrage

Dem Zugriff auf das WEM-Portal wird die Eingabe von Benutzername (E-Mail-Adresse) und Passwort vorangestellt. Somit ist ein Schutz vor unerlaubtem Fremdzugriff gewährleistet.

### 2.3 Aufteilung und Mechanismen der Bedienung

Die Bedienung erfolgt ausschließlich durch einen Webbrowser und den damit verbundenen Bedienmechanismen. Die Temperaturen, Prozesswerte oder einstellbaren Parameter sind grundsätzlich folgendermaßen aufgeteilt:

- Prozesswerte: nicht editierbare Temperaturen oder Zustände
- Benutzer: editierbare Nutzervorgaben oder Sollwerte
- Fachmann: editierbare Parameter, fundiertes Fachwissen nötig

Auf Benutzer- und Fachmannseiten werden Änderungen eingetragen.

- ▶ Ein vorzeitiger Seitenwechsel verwirft bereits eingetragene Änderungen.
- ▶ Bestätigung erfolgt erst durch Klicken des „Senden“-Buttons.
- ✓ Kontrolle der Nutzereingaben erfolgt im jeweiligen Regelgerät.
- ✓ Einstellungen (evtl. angepasst an Wertebereich) werden neu geladen.

### 2.4 Funktionen im WEM-Portal

- Betriebsarten ändern,
- Zeitprogramm ändern,
- Störmeldungen per E-Mail erhalten,
- Reglereinstellungen kontrollieren und ändern,
- Datenaufzeichnung mit grafischer Darstellung
- Istwerte (Außen-, Warmwasser- und Raumtemperatur) anzeigen.

### 2.5 Funktionen in der WEM-App

- Anzeigen der aktuellen Außentemperatur,
- Anzeigen und einstellen der Raum- und Warmwassertemperatur,
- Anzeigen und einstellen der Betriebsart und Heizzeiten,
- Einstellen von Party / Heizpausen / Urlaub,
- Auslösen eines Warmwasser-Push
- Energiestatistik für Heizen, Warmwasser und Gesamt nach Tag, Woche und Monat.

### 3 Hilfe und Support

### 3 Hilfe und Support

#### Was kann ich tun, wenn die Fehlermeldung „Seriennummer ist leider noch nicht im System ...“ erscheint?

- ▶ Kabel und Steckverbindungen prüfen.
- ▶ Prüfen, ob Heizung und Router in Betrieb und korrekt über ein LAN-Kabel miteinander verbunden sind.

Bitte beachten: Zusätzliche Adapter können bei sporadischen Datenverkehr in den Standby-Modus schalten und unterbrechen damit die Kommunikation. Der Energiesparmodus sollte daher (wenn möglich) deaktiviert werden.

Wir empfehlen grundsätzlich eine direkte LAN-Verbindung zwischen Heizungsanlage und Router.

- ▶ Prüfen, ob in der Geräteliste Ihres Routers die Heizungsanlage als aktiver Netzteilnehmer „WEM-SG“ oder „WWP-CPU“ aufgeführt und freigegeben ist. Falls nicht, kann der Router die Heizung nicht finden und das Problem ist lokal weiter zu suchen.
- ▶ Prüfen, ob Router-Einstellungen und Freigaben verloren gegangen oder verstellt worden sind. Folgende Ports werden von der Kommunikation benötigt:

XMPP	über Port 5222
https	über Port 443
SMTP	über Port 25
Zeitabgleich	über UDP-Port 123

- ▶ Führen Sie einen Neustart der Heizungsanlage durch, um eine neue Verbindung zwischen Heizungsanlage und Router zu initialisieren.

#### *Nur bei Gas-Brennwertgeräten:*

- ▶ Überprüfen Sie bitte die Kontaktierung der internen SD-Karte. Diese befindet sich unterhalb der Bedieneinheit. Die Vorgehensweise können Sie der Montage- und Betriebsanleitung Ihrer Heizungsanlage entnehmen.

Bitte beachten: Die Anlage muss zuvor mittels Hauptschalter ausgeschaltet werden.

#### Wie kann ich die Anzeige im WEM-Portal und in der WEM-App aktualisieren?

Im WEM-Portal kann die Anzeige händisch durch Klicken auf das Aktualisierungs-Symbol (↻) aktualisiert werden. Der Zeitstempel (rechts neben ↻) gibt an, wann die angezeigten Daten zuletzt aktualisiert wurden.

In der WEM-App erfolgt eine Aktualisierung über die „Pull-to-refresh“ Geste.

#### Wie kann ich anderen Personen (z. B. dem Heizungsfachbetrieb) Zugriff auf die Anlage ermöglichen?

Der Administrator kann über das WEM-Portal weiteren Personen Zugriff auf die eigene Heizungsanlage ermöglichen.

Dies kann z. B. sinnvoll sein, damit der Heizungsfachbetrieb im Servicefall erste Diagnosen an der Anlage vornehmen oder Einstellungen optimieren kann. Auch einem Mieter kann auf diese Weise einfach Zugriff auf Heizprogramme und Solltemperaturen gewährt werden.

- Nutzer, die bereits ein Nutzerkonto im WEM-Portal haben (z. B. der Heizungsfachbetrieb), können im Menüpunkt ADMINISTRATION über die Schaltfläche BENUTZER EINLADEN aufgenommen werden.
- Nutzer, die noch kein Nutzerkonto im WEM-Portal haben und nur Zugriff auf diese eine Anlage benötigen (z. B. Familienmitglieder, Mieter, etc.), können im Menüpunkt ADMINISTRATION über die Schaltfläche BENUTZER ANLEGEN eingetragen werden.



Beim Anlegen eines Benutzers kann auch seine Zugriffs-Berechtigung auf die einzelnen Funktionsmodule definiert werden. Somit kann beispielsweise der Zugriff eines Mieters auf den Heizkreis seiner Wohnung begrenzt werden.

---

### Wie kann ich mir und/ oder dem Heizungsfachbetrieb im Störfall automatisch eine E-Mail-Nachricht zusenden lassen?

---



Nur der Administrator einer Anlage (im Normalfall dessen Besitzer) ist dazu berechtigt, im WEM-Portal den Versand einer Störmeldung einzustellen und zu verwalten.

- ▶ ANLAGEN > ÜBERSICHT anwählen.
- ▶ Zahnrad vor der ausgewählten Anlage anklicken.
- ▶ ANLAGE BEARBEITEN anklicken.
- ▶ MELDUNGEN anklicken.
- ▶ E-Mail-Adresse eingeben, bzw. verwalten.
- ▶ Schaltfläche SPEICHERN anklicken.
- ✓ Die E-Mail-Adresse wurde eingepflegt.

### Wie kann ich die Laufzeit für das WEM-Portal verlängern?

Im WEM-Portal wird 6 Monate vor Laufzeitende in der Zeile für die betroffenen Anlagen unter ANLAGEN > ÜBERSICHT der Link LAUFZEIT VERLÄNGERN angezeigt. Hier kann der neue Registrierungscode eingegeben werden.

Falls die Anlage bereits gesperrt wurde, können Sie über ANLAGE FREISCHALTEN die Anlage in den darauffolgenden 30 Tagen wieder aktivieren.

### Was kann ich unternehmen, wenn ich mein Passwort für das WEM-Portal nicht mehr weiß?

---



Für das Erstellen eines neuen Passwortes benötigen Sie Ihre E-Mail-Adresse, mit der Sie sich im WEM-Portal registriert hatten.

Auf der Startseite des WEM-Portals kann über die Schaltfläche PASSWORT VERGESSEN das aktuelle Passwort zurückgesetzt werden.

- ▶ Benutzername (E-Mail-Adresse) eingeben und bestätigen.
- ✓ E-Mail wurde zugesandt.
- ▶ Den in der E-Mail enthaltenen Link betätigen.
- ▶ Neues Passwort zwei Mal eingeben und bestätigen.
- ✓ Passwort wurde zurückgesetzt.

Wenn Sie keine E-Mail erhalten haben, gehen Sie so vor:

- Überprüfen Sie Ihren Spam- oder Bulk-Ordner.
- Fügen Sie *noreply@wemportal.com* zu Ihrem Adressbuch hinzu.
- Fordern Sie eine neue E-Mail an, indem Sie die oberen Schritte erneut befolgen.
- Überprüfen Sie alle E-Mail-Adressen, die Sie für die Registrierung oder Anmeldung in Ihrem Konto verwendet haben könnten.

### Wie kann ich eine Anlage auf meinem Benutzerkonto im WEM-Portal löschen?

Im WEM-Portal können Sie unter ANLAGEN > ÜBERSICHT die gewünschte Anlage über das Zahnrad löschen.

### Wie kann ich mein Benutzerkonto im WEM-Portal löschen?

Im Reiter Administration die Schaltfläche BENUTZER anwählen. Das Benutzerkonto kann dann über das Zahnrad gelöscht werden.

### 3 Hilfe und Support

#### Was kann ich unternehmen, wenn der Datenlogger keine oder falsche Daten anzeigt?

Ein falsch eingestelltes Datum oder Uhrzeit kann zu einer fehlerhaften Darstellung im Datenlogger führen.

- ▶ Datum und Uhrzeit an der Heizungsanlage überprüfen.

Sollte der Datenlogger trotz korrektem Datum und Uhrzeit weiterhin fehlerhaft sein, kann hierbei auch eine Neukonfiguration hilfreich sein.

Den Datenlogger können Sie folgendermaßen neu konfigurieren:

- ▶ ANLAGEN > DATENLOGGER anwählen.
- ▶ KONFIGURATION anklicken.
- ▶ Screenshot der Auflistung (Prozesswerte) machen, damit Sie diese genauso wieder übernehmen können.
- ▶ Über das Zahnrad können Sie dann alle Prozesswerte einzeln löschen, speichern Sie es danach ab.
- ▶ Öffnen Sie erneut die Konfiguration und tragen alle Module wie zuvor ein.
- ▶ Schaltfläche SPEICHERN anklicken.
- ✓ Der Datenlogger wurde neu konfiguriert.



Datenlogger muss gestoppt werden, bevor die Konfiguration geändert werden kann.

#### Wie kann eine Anlage nach einem Besitzerwechsel (z. B. nach einem Hauskauf) auf den neuen Besitzer transferiert werden?

Der neue Besitzer muss sich im WEM-Portal ein Benutzerkonto erstellen.

Der ehemalige Besitzer muss die Anlage im WEM-Portal aus seinem Account löschen:

- ▶ ANLAGEN > ÜBERSICHT anwählen.
- ▶ Zahnrad vor der zu löschenden Anlage anklicken.
- ▶ ANLAGE LÖSCHEN anklicken.
- ✓ Anlage wurde aus dem Benutzerkonto gelöscht.

Danach ist ein Neustart der Heizungsanlage erforderlich, damit sich die Anlage wieder initial und ohne Benutzer am Portal anmelden kann.

Anschließend kann der neue Besitzer die Anlage auf seinen eigenen Account einrichten. Der Registrierungscode ist dabei nicht mehr erforderlich, da der Registrierungscode mit der Seriennummer der Heizgeräte-Bedieneinheit verknüpft bleibt.

#### Was muss beachtet werden, wenn im Servicefall die Bedieneinheit meiner Heizung (Systemregler) gewechselt werden muss?

Der Systemregler dient nicht nur als Bedienfeld, sondern ist auch das Bindeglied zwischen Ihrer Anlage und dem WEM-Portal. Aus diesem Grund muss bei dessen Austausch beachtet werden, dass auch das WEM-Portal über den Austausch informiert wird. Unter ANLAGEN > ÜBERSICHT können Sie über das Zahnrad die Anlage bearbeiten. In der Kategorie AUSTAUSCH DIESES SYSTEMREGLERS können dann die Daten des neuen Systemreglers eingetragen werden.

Die Seriennummer des vorherigen Systemreglers ist in der Eingabe bereits voreingestellt. Seriennummer und aktueller Zugangscode des neuen Systemreglers können Sie der Menüanzeige Ihrer Heizung entnehmen.



### 3 Hilfe und Support

#### **Was kann ich tun, wenn die Verbindung zwischen meiner Heizungsanlage und dem WEM-Portal unterbrochen oder gestört wurde?**

- Bitte prüfen Sie, ob Sie mit einem anderen Gerät über den Router auf das Internet zugreifen können.
- Wird in der Geräteliste Ihres Routers die Heizungsanlage als aktiver Netzteilnehmer aufgeführt? Falls nicht, kann der Router die Heizungsanlage nicht finden. Kabel und Steckverbindungen prüfen.
- Sind Heizungsanlage und Router in Betrieb und korrekt über ein LAN-Kabel miteinander verbunden? Werden zusätzliche Adapter genutzt? Einige Adapter schalten bei sporadischen Datenverkehr in den Standby-Modus und unterbrechen damit die Kommunikation. Dieser Energiesparmodus kann Störungen verursachen und sollte daher (wenn möglich) deaktiviert werden.  
Wir empfehlen grundsätzlich eine direkte LAN-Verbindung.
- Ein Neustart der Heizungsanlage kann helfen, eine neue Verbindung zwischen Heizungsanlage und Router zu initialisieren.
- Wurde vor dem Abbruch der Verbindung vielleicht ein (automatisches) Update des Routers durchgeführt. Gegebenenfalls könnten Router-Einstellungen verloren gegangen oder verstellt worden sein. Kontrollieren Sie Ihre Einstellungen und Freigaben.


#### **An wen kann ich mich bei weiteren Fragen und Problemen wenden?**

Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen oder Problemen an eine Weishaupt Niederlassung in Ihrer Nähe. Die Fachkräfte werden Ihnen gerne weiterhelfen.

Sollten Sie nicht wissen, welche Weishaupt Niederlassung für Sie zuständig ist, können Sie diese auch ganz einfach auf unserer Homepage finden:

<https://www.weishaupt.de/kontakt/niederlassungsfinder>

## Das komplette Programm: zuverlässige Technik und schneller, professioneller Service

	<p><b>W-Brenner</b> <span style="float: right;"><b>bis 700 kW</b></span></p> <p>Die millionenfach bewährten Kompaktbrenner sind sparsam und zuverlässig. Als Öl-, Gas- und Zweistoffbrenner beheizen sie Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Gewerbebetriebe.</p>	<p><b>Wandhängende Brennwertsysteme für Gas</b> <span style="float: right;"><b>bis 800 kW</b></span></p> <p>Die wandhängenden Brennwertgeräte WTC-GW bestehen durch eine einfache Bedienung und einem Maximum an Effizienz. Sie eignen sich ideal für Ein- und Mehrfamilienhäuser – sowohl im Neubau als auch in der Modernisierung.</p>	
	<p><b>WM-Brenner monarch® und Industriebrenner</b> <span style="float: right;"><b>bis 12.000 kW</b></span></p> <p>Die legendären Industriebrenner sind langlebig und vielseitig einsetzbar. Zahlreiche Ausführungsvarianten als Öl-, Gas- und Zweistoffbrenner eignen sich für unterschiedlichste Wärmeanforderungen in verschiedensten Bereichen und Anwendungen.</p>	<p><b>Bodenstehende Brennwertkessel für Öl und Gas</b> <span style="float: right;"><b>bis 1.200 kW</b></span></p> <p>Die bodenstehenden Brennwertkessel WTC-GB (bis 300 kW) und WTC-OB (bis 45 kW) sind effizient, schadstoffarm und vielseitig einsetzbar. Durch eine Kaskadierung von bis zu vier Gas-Brennwertkesseln können auch große Leistungen abgedeckt werden.</p>	
	<p><b>WKmono 80 Brenner</b> <span style="float: right;"><b>bis 17.000 kW</b></span></p> <p>Die Brenner der Baureihe WKmono 80 sind die leistungsstärksten Monoblock-Brenner von Weishaupt. Sie sind als Öl-, Gas- oder Zweistoffbrenner lieferbar und vor allem für den harten Einsatz in der Industrie konzipiert.</p>	<p><b>Solarsysteme</b></p> <p>Die formschönen Flachkollektoren sind die ideale Ergänzung zu Weishaupt Heizsystemen. Sie eignen sich für die solare Trinkwasser-erwärmung sowie zur kombinierten Heizungsunterstützung. Mit den Varianten für Auf-, In- und Flachdachmontage kann die Sonnenenergie auf nahezu jedem Dach und in jeder Größenordnung genutzt werden.</p>	
	<p><b>WK-Brenner</b> <span style="float: right;"><b>bis 32.000 kW</b></span></p> <p>Die Industriebrenner im Baukastensystem sind anpassungsfähig, robust und leistungsstark. Auch im harten Industrieinsatz leisten diese Öl-, Gas- und Zweistoffbrenner zuverlässig ihre Arbeit.</p>	<p><b>Wassererwärmer/Energiespeicher</b></p> <p>Das vielfältige Programm an Trinkwasser- und Energiespeichern für verschiedene Wärmequellen umfasst Speichervolumen von 70 bis 3.000 Liter. Um die Speicherverluste zu minimieren stehen die Trinkwasserspeicher von 140 bis 500 Liter mit einer hocheffizienten Dämmung mittels Vakuum-Isolations-Paneelen zur Verfügung.</p>	
	<p><b>MSR-Technik/Gebäudeautomation von Neuberger</b></p> <p>Vom Schaltschrank bis zu kompletten Gebäudeautomationslösungen – bei Weishaupt finden Sie das gesamte Spektrum moderner MSR Technik. Zukunftsorientiert, wirtschaftlich und flexibel.</p>	<p><b>Wärmepumpen bis 180 kW (Einzelgerät)</b></p> <p>Das Wärmepumpenprogramm bietet Lösungen für die Nutzung von Wärme aus der Luft, der Erde oder dem Grundwasser. Manche Systeme eignen sich auch zur Kühlung von Gebäuden. Durch Kaskadierung lässt sich die Leistung nahezu unbegrenzt steigern.</p>	
	<p><b>Service</b></p> <p>Weishaupt Kunden können sich darauf verlassen, dass Spezialwissen und -werkzeug immer zur Verfügung stehen, wenn man sie braucht. Unsere Servicetechniker sind universell ausgebildet und kennen jedes Produkt ganz genau, vom Brenner bis zur Wärmepumpe, vom Brennwertgerät bis zum Solarkollektor.</p>	<p><b>Erdsondenbohrungen</b></p> <p>Mit der Tochtergesellschaft BauGrund Süd bietet Weishaupt auch Erdsonden- und Brunnenbohrungen an. Mit einer Erfahrung von mehr als 17.000 Anlagen und weit über 3,2 Millionen Bohrm Metern bietet BauGrund Süd ein umfassendes Dienstleistungsprogramm an.</p>	